



FROMM-Online

Erich Fromm Glossary – Grundbegriffe Erich Fromms

Any kind of commercial use of the texts requires written permission from Erich Fromm's Literary Rights Administrator and, as a rule, also from the publisher holding the rights for the title in question.

fanatism

Sometimes you can recognize a fanatic just by the peculiar glitter in his eyes, or by the distortion of his face by the repetitiveness and sterility of his argument, and very importantly, by his lack of interest in others and in the problems of others, except those in which his own narcissism is invested. [...] It is not too difficult to distinguish between the personality of one who is a seeker of reality and truth, and one who is a self-seeker and narcissist, convinced that something is true for the only reason that it is what he believes in. Needless to add that fanatics are often very effective; precisely because they are so far away from reality they have no doubts whatever, and they talk with a kind of absolute conviction which is appealing to the many who doubt and look for God in the man they can hear and touch. — (1990i [1968]: *Political Radicalism in the United States and Its Critique*. So far not published in English.)

Fanatismus

Manchmal lässt sich der Fanatiker an einem eigenartigen Glitzern in seinen Augen erkennen, an seinem verzerrten Gesicht oder an der ständigen Wiederholung und Sterilität seiner Argumente; vor allem erkennt man ihn daran, dass er kein wirkliches Interesse am anderen und dessen Problemen hat, es sei denn, sein eigener Narzissmus ließe sich in den Problemen des anderen wiederfinden. [...] Meistens ist es nicht zu schwer, die Persönlichkeit eines nach Wirklichkeit und Wahrheit Suchenden von der eines Selbst-Suchers und Narzissten zu unterscheiden, für den etwas nur aus dem Grunde wahr ist, weil er daran glaubt. Es braucht nicht eigens betont zu werden, dass Fanatiker oft eine große Wirkung haben, und zwar gerade deshalb, weil sie so weit von der Wirklichkeit entfernt sind, so dass sie keinerlei Zweifel mehr haben und mit einer derart absolut wirkenden Überzeugung auftreten können, dass sie viele ansprechen, die von Zweifeln geplagt werden und die in dem Mann einen Gott sehen, den sie hören und berühren können. — (1990i [1968]: *Der politische Radikalismus in den Vereinigten Staaten und seine Kritik*, GA XI, S. 405 f.)